

Mai 2020

Ziel ist es, den Kindern soviel Präsenzunterricht zukommen zu lassen, wie es die räumlichen und personellen Ressourcen ermöglichen und es die Hygienemaßnahmen zulassen.

Start des Präsenzunterrichts:

- 6. Klassen – 04.05.2020 (täglich) – 15 Stunden je Woche
- 5. Klassen – 11.05.2020 (täglich) – durchschnittlich 15 Stunden je Woche
- Saph – 13.05.2020 (vierzehntägig) 20 Stunden je Woche
- 3. Klassen – 18.05.2020 (vierzehntägig) – 22 Stunden je Woche
- 4. Klassen – 18.05.2020 (täglich) – 15 Stunden je Woche

Der Präsenzunterricht einer Klasse wird überwiegend von der Klassenlehrkraft erteilt, darüber hinaus von Lehrkräften, die den Kindern bekannt/vertraut sind, Wir trauen den Kindern der 4. bis 6. Klassen zu, den Schulweg allein zu bewältigen. Sie kommen täglich zur Schule, wenn organisatorisch möglich, versetzt. Die Kinder der 1. bis 3. Klassenstufe werden überwiegend von Eltern zur Schule gebracht; sie kommen im 14-tägigen Wechsel.

Räume

Neben unseren Klassenräumen, in denen bis zu 12 Kinder mit Abstand Platz finden, verfügen wir über einen NaWi-Raum, zwei Computerräume, zwei Musikräume, zwei Teilungsräume sowie Kunst-/Werkräume.

In unserem großen Musikraum können bis zu 19 Kinder gleichzeitig unterrichtet werden. Unsere untere Sporthalle wurde ausgelegt und mit Tischen und Stühlen für 24 Kinder bestückt.

In der Aula, die über die Außentüren gut gelüftet werden kann, können z.B. Dienstbesprechungen stattfinden.

Ein- und Ausgänge

Kinder und Mitarbeitende betreten bzw. verlassen das Schulgebäude über drei Türen. Aufgrund der Nähe der Waschmöglichkeit nutzen Jungen der 3. bis 6. Klassen sowie der Saph A und B den Eingang am Hartmannsweilerweg, Mädchen dieser Klassenstufen nutzen den Haupteingang.

Die Kinder der Saph C bis D nutzen die Tür am Parkplatz.

Abgesehen von der Treppe, die am Aquarium in das Obergeschoss führt, sind alle Flure und Treppen so breit, dass eine Begegnung mit 1,5 m Abstand möglich ist, wenn alle rechts gehen.

Zum Hof nutzen alle die Tür, die dem Unterrichtsort am nächsten liegt.

Pausen

Abgesehen von der 5. und 6. Stunde sind zwischen allen Unterrichtsstunden 10 Minuten Pause geplant. Da der Unterricht überwiegend in Blöcken stattfindet, können die Klassen dadurch mit Ihren jeweiligen Lehrkräften individuell eine Pause auf dem sehr weitläufigen Hof einlegen. Für eine gemeinsame Frühstückspause bietet sich das Amphitheater an. Hier werden Absprachen unter den Kolleginn*en getroffen.

Unterricht

In den Klassenstufen 5 und 6 werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, Naturwissenschaften und Gesellschaftswissenschaften unterrichtet.

Abgesehen von einer 5. und einer 6. Klasse erhalten die Kinder darüber hinaus Kunstunterricht.

In den 1. bis 4. Klassen wird Deutsch verbunden mit Sachunterricht sowie Mathematik unterrichtet. Die 3. und 4. Klassen erhalten darüber hinaus Fremdsprachenunterricht.

4. - 6. Klassen mit Kindern, die einen besonderen Unterstützungsbedarf aufweisen, haben in ihrem Plan eine zusätzliche Sternchenstunde. In den Klassenstufen 1 bis 3 kommen die Kinder in jeder Woche täglich für ca. zwei Stunden in die Schule. Besonders hier werden wir von ehrenamtlich Mitarbeitenden unterstützt.

Leistungsbewertung

Den Rahmen für die Leistungsbewertung gibt das Schreiben der Senatsverwaltung vom 23.04.2020, „Leistungsbewertung in der Zeit nach Schulschließung gemäß SARS-CoV-2 Eindämmungsmaßnahmenverordnung bis zum Schuljahresende 2019/2020“

Die Fachkonferenzen fassen auf der Grundlage dieses Schreibens Beschlüsse.

Leistungen, die die Kinder zu Hause erbracht haben, fließen in die Beurteilung nur dann ein, wenn sich die Note dadurch nicht verschlechtert.

Darüber hinaus findet die besondere Situation der Kinder Berücksichtigung und der pädagogische Ermessensspielraum erhält ein besonderes Gewicht.

Mittagessen

Die Kinder in der Notbetreuung erhalten täglich ein warmes Mittagessen.

Da es keine ergänzende Förderung und Betreuung gibt, ist es nicht möglich, allen Kindern das warme Mittagessen anzubieten; besonders die jüngeren Kinder bedürften hier der Aufsicht.

Einzelne Kinder können für das Mittagessen angemeldet werden – solange unsere Ressourcen dies zulassen - müssen anschließend allerdings sehr zeitnah abgeholt werden.

Vertretungsunterricht

Zum einen stehen uns Vertretungsreserven kaum zur Verfügung, zum anderen sollen soziale Kontakte auf wenige Personen beschränkt bleiben.

Daher muss Unterricht bei Erkrankung einer Lehrkraft ausfallen.

Lernen zu Hause

Anders als in der Zeit der Schulschließung, erhalten die Kinder ihre Aufgaben für das häusliche Lernen in der Schule.

Die Nutzung von digitalen Programmen, wie z.B. *Anton* oder *Antolin*, sowie die Bereitstellung von Aufgaben über Plattformen wie *Padlet* oder *Lernraum Berlin* werden zum Teil beibehalten.